



UNVERKEHRT.DE

Politik und mehr aus Kalletal und Lippe

Niederschrift zum Niederknien

Niederschriften aus den Sitzungen der Gemeinde Kalletal sind immer wieder eine Überraschung, machen sie doch nicht nur wegen ihrer meist verspäteten Erstellung mit Merkwürdigkeiten innerhalb der Verwaltung vertraut. Kleines Beispiel gefällig?

Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 10. Juli 2018, Tagesordnungspunkt 5: Flüchtlingsbetreuung; hier Gewährung einer Zuwendung an den Verein „Gemeinsam im Kalletal e.V.“ sowie die ev.ref. Kirchengemeinde Lüdenhausen (hier: Helferkreis Lüdenhausen).

Kurz gesagt wollten Bündnis 90/Die Grünen Geschenke verteilen und hatten [am 16. Juni 2018](#) den Antrag gestellt beide Institutionen jeweils mit 1500 Euro zu unterstützen. Der Bürgermeister hielt das scheinbar für eine ganz tolle Idee und setzte diesen Antrag dann auch gleich auf die nächstmögliche Tagesordnung [am 10. Juli 2018](#) (*macht er nicht bei jedem, manchmal vergisst er es einfach oder hat den Antrag nicht als Antrag verstanden, weil er vorab per Fax eingegangen war*). Natürlich hatte die Verwaltung dazu einen zustimmenden Beschlussvorschlag formuliert, allerdings mit einem merkwürdigen Zusatz, nämlich „**unter Vorbehalt der Kommunalaufsicht**“. Gebe zu, da geht unverkehrt.de schon etwas der Draht aus der Mütze. Da schreiben die Grünen einen Antrag, der in der Verwaltung am 18. Juni eingegangen ist. Die [fristgerechte Ladung für die Sitzung war Ende Juni](#). Bis dahin sah sich der Bürgermeister nicht in der Lage, mit der Kommunalaufsicht zu klären, ob aus „haushalterischer Sicht eine Verschiebung der Gelder möglich sei“. Und sein fachfremder Kämmerer blickte sorgenvoll in die Zukunft: „Eine Erhöhung der freiwilligen Leistungen, insbesondere unter dem Aspekt der Haushaltssicherung, könne zukünftig Probleme bei der Genehmigung von Haushalten mit der Kommunalaufsicht geben.“ Immerhin erst in Zukunft, nicht jetzt. Der Haushalt 2018 ist genehmigt. Ja, was denn nun? Wenn es erlaubt ist, dann gehört es als Fraktionsantrag auf die Tagesordnung, wenn es rechtlich gar nicht möglich ist, diese Zuwendung zu geben, dann hat das Thema auf der Tagesordnung nichts zu suchen. **Gibt es denn wirklich in dieser Verwaltung niemanden mehr, der solche Sachen einfach weiß?** Können wir uns gar nicht vorstellen. Eine Klärung bis zur nächsten Ratssitzung, zwei Tage nach dem Haupt- und Finanzausschuss, allerdings hielt der Bürgermeister wahrscheinlich nicht für möglich.

Unverkehrt.de ist enttäuscht und sieht betroffen, den Vorhang zu und alle Fragen offen...

Sollten Sie, liebe Leserinnen und Leser, sich für die besagte Niederschrift interessieren, einfach auf die Homepage [kalletal.de](#) gehen, dann Ratsarbeit, Sitzungen, Juli 2018, im Kalender auf den 10. Juli gehen und die Niederschrift öffnen.
(ED25082018)